

Musikschüler von Römer spielen wieder ganz weit vorne mit

Heuchelheim/Langgöns (fs/pm). Die Musikschule Lahnau/Heuchelheim nahm mit den Schülern Claudia Totzeck sowie Markus Straßheim an der nationalen Vorrunde des Europäischen Jugend-Keyboard-Wettbewerbs teil und kann nach den letztjährigen Erfolgen wiederum zwei hervorragende Ergebnisse feiern. Der 13-jährige Markus Straßheim aus Langgöns sicherte sich in der Gesamtwertung aller Vorrunden mit der Traumnote 1 den Meistertitel in der Klasse der 13- bis 17-jährigen Künstler und Claudia Totzeck, ebenfalls 13 Jahre jung und aus Langgöns, belegte nach ihrem Meistertitel 1999 (in der Klasse bis 13 Jahre) mit der Note 2 den dritten Platz der diesjährigen Meisterschaft in der gleichen Altersklasse. Straßheim trug »Odyssee Venezia« vor, wobei er durch hohe Spielgeschwindigkeit, exakte Fingertechnik und Fehlerlosigkeit Publikum und Jury überzeugte, Totzeck ließ die »Toccatina in D-Dur« von Johann Sebastian Bach in Bearbeitung für einmanualiges Keyboard ebenso fehlerfrei und souverän erklingen. Beide Stücke wurden von dem Leiter der Musikschule Lahnau/Heuchelheim, Alexander Römer, für Keyboard arrangiert. Er unterrichtet beide Schüler seit Bestehen der Musikschule. Bundesweit nahmen über 130 Schulen an dem Wettbewerb teil. Die beiden Langgönsler werden bereits am 20. Oktober mit ihren Eltern in das Europa-Kongress-Hotel Bad Oeynhausen eingeladen, um als Ehrengäste an einem Galakonzert international bekannter Organisten und Keyboarder teilzunehmen und am nächsten Tag am Wettbewerb teilzunehmen. Beim Finale am 23. Oktober spielen die jeweils vier Erst- bis Drittplatzierten aus Deutschland, Österreich, England, Belgien sowie der Schweiz. Dem Sieger winkt ein einwöchiger Aufenthalt in London.



Meister auf den Tasten: Markus Stratheim und Claudia Totzeck mit ihrem Lehrer Alexander Römer (Foto: sch)